



Ende der Täuschungen von Organspendern[...] gefordert



Kurz nachdem das Parlament in Deutschland ein neues Transplantationsgesetz verabschiedet hat, rückt das Thema „Organtransplantation in den Vordergrund...

Bremen (10.08.12). Kurz nachdem das Parlament in Deutschland ein neues Transplantationsgesetz verabschiedet hat, rückt das Thema „Organtransplantation“ vor dem Hintergrund der Skandale in Göttingen und Regensburg wegen Manipulationen von Krankenakten wieder in den Blick der Öffentlichkeit. Der Verein „Kritische Aufklärung über Organtransplantation – KAO e.V.“ kritisiert die Täuschung der Bürger, die dazu aufgefordert werden, ihre Organe zu spenden. Denn in den offiziellen Organspendeausweisen fehle jeder Hinweis, dass es sich um eine Organentnahme nach festgestelltem Hirntod handelt. Hirntote Patienten aber sind warm und durchblutet, können Fieber haben, sich spontan bewegen oder auf Berührung reagieren. Solche Patienten werden gewaschen und gepflegt, sie erhalten Narkose-, Schmerz- und Beruhigungsmittel. „Zukünftige Organspender werden auch nicht darüber informiert, dass die vorbereitenden Maßnahmen zur Organentnahme nicht ihrem Wohl dienen, sondern auf die Empfänger der Organe ausgerichtet sind“, so Renate Focke, 1. Vorsitzende von KAO, einem Verein, gegründet von Eltern, die ihre verunglückten Kinder zur Organspende freigegeben haben, ohne über die wahren Hintergründe zu diesem Zeitpunkt ausreichend informiert worden zu sein. „Erst nachdem unsere Kinder beerdigt waren, haben wir begriffen, wozu wir ja gesagt hatten. Wir haben begriffen, dass lebende Organe nicht von „toten“ Menschen entnommen werden können. Durch unsere Zustimmung waren unsere Kinder einer Organentnahme überantwortet, die uns hinterher wie das Ausschlachten eines Autowracks erschien.“

von Redaktion

Quellen:

Originalartikel, Pressemitteilungen von KAO e.V.;

http://www.pressrelations.de/new/standard/result_main.cfm?Aktion=jour_pm&r=504238

Das könnte Sie auch interessieren:

#Organspende - www.kla.tv/Organspende

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.